

Jahresbericht 2010

Allgemeine Situation, Leistungsstand

Die momentane Situation der Kampfrichter im Bezirk und deren Leistungsstand können wir als positiv bezeichnen. Wir haben eine breite Basis mit 16 D-Lizenz KR und eine sehr gute Leistungsspitze mit 7 Bundeskampfrichtern, dazu 4 Landeskampfrichter mit C-Lizenz und eine Anwärtlerin mit E-Lizenz. Das Oberpfälzer KR – Kollegium umfasst zur Zeit somit insgesamt 28 Kampfrichter, die aus 17 verschiedenen Vereinen unseres Bezirkes stammen.

3	Bundeskampfrichter mit A-Lizenz
4	Bundeskampfrichter mit B-Lizenz
4	Landeskampfrichter mit C-Lizenz
15	Gebiets- /Bezirkskampfrichter mit D-Lizenz
1	Gebiets- /Bezirkskampfrichter mit D-Lizenz/ Ruhend
1	KR- Anwärtlerin mit E-Lizenz

Die Oberpfälzer KR sind auf allen Leistungsebenen im BJV vertreten, einige von Ihnen gehören zu den Besten auf ihrer Lizenzstufe. Unser gesamter Bezirk profitiert davon!

Fort- und Ausbildung der KR

Die Zusammenarbeit zwischen erfahrenen, leistungsorientierten KR mit Kolleginnen und Kollegen, die noch nicht so versiert in der Ausübung dieser Funktion sind, garantiert nicht nur eine optimale Auswertung und Leitung des Judokampfes, sondern auch den intensiven und wirksamen Fortbildungsprozess aller beteiligten Kampfrichter. Bei 29 durchgeführten Bewertungen auf Bezirksebene erhielten die davon betroffenen Kampfrichter wertvolle und hilfreiche Unterstützung zur Standortbestimmung und objektiven Selbsteinschätzung bei der Regelauslegung und dem Agieren auf der Matte.

An dieser Stelle appelliere ich weiterhin an alle Betreuer und Trainer am Mattenrand, manche sicherlich fragwürdige und missverständliche Entscheidung des Kampfrichters, die erst nach einer Beratung klargestellt wird, unter diesen Gesichtspunkten zu betrachten, abzuwägen und zu beurteilen.

Bei der im Rahmen des TOP TEN Turniers in Tiefenbach durchgeführten Fortbildungsveranstaltung haben die teilnehmenden Kampfrichter mit eigener Kostenbeteiligung dazu beigetragen, dass unser gemeinsames Ziel - die Ausübung der Funktion des KR's auf eine noch bessere Ebene zu stellen - verwirklicht werden konnte. Im Anschluss daran, fand man auch mal Zeit sich in geselliger Runde über so manches, im Laufe des Jahres angehäuften, unzureichend behandelte Thema auszutauschen.

Das Jahr 2010 :

- Ivan Sturm ist neuer Landes - Kampfrichter mit C-Lizenz
- Simone Hirsch wurde in den D-1 Kader berufen
- Maria Hirsch ist neue Kampfrichter- Anwärtlerin mit E-Lizenz

Diese Erfolge zeigen, dass wir den richtigen Weg gewählt haben. Durch die Qualität der KR und das gezeigte Leistungsniveau bei den Bezirksveranstaltungen profitieren an erster Stelle unsere Sportler.

Veranstaltungen, Bezirksliga

Auch dieses Jahr sind alle Veranstaltungen ohne nennenswerte Probleme und Vorkommnisse verlaufen. Durch die Beibehaltung der reduzierten KR – Kostenpauschale konnten alle Veranstaltungen im Bezirk mit ausreichend vielen und verschiedenen Lizenz-Inhabern beschickt werden.

Die an drei Kampftagen in Neumarkt, Burglengenfeld und Neutraubling durchgeführten Bezirksligabegegnungen der Männer wurden mit 3 Kampfrichtern geleitet und verliefen, wie seit vielen Jahren, äußerst sportlich fair und kameradschaftlich.

Am Wochenende des 04./05. September hat unsere Kampfrichter-Mannschaft (rekrutiert aus unserem KR - Kollegium) einschl. deren Betreuer und „Chear-Leadern“ am 6. Bayerischen Kampfrichter-Cup in Beuerberg /Eurasburg teilgenommen.

Mit der gemeinsam beschlossenen Mannschaftsaufstellung konnte sich unsere Mannschaft gegenüber allen anderen teilnehmenden Bezirken, die zum Teil Kampfgemeinschaften bildeten wieder erfolgreich durchsetzen. Lohn dieser Anstrengung – KR- CUP - Sieger 2010 und der neue „Pot“, gestiftet von unserem neuen Verbandspräsidenten und Bezirksvorsitzenden Raimund Kronawitter, geht, nach dem dreimaligem Gewinn des ersten Pokals, zum vierten Male zu uns in die Oberpfalz !!!

In diesem Zusammenhang gilt unser besonderer Dank den Firmen „SBJ – Sport – Freizeit“ und „Pokal – Shop – Ertel“ für die großzügige Unterstützung zu dieser deutschlandweit einmaligen Veranstaltung.

Etat und Finanzsituation

Der KR - Etat für das Jahr 2010 zeigte sich, wie auch im vergangenen Jahr, ausgeglichen bzw. positiv. Dies wurde erreicht, weil alle Veranstaltungen des Bezirkes immer noch mit der bereits erwähnten verringerten KR- Pauschale von 25,- € abgerechnet werden konnten. Ebenso verzichteten eingeteilte Kampfrichter auf einen Teil ihrer Auslagen, weil bestimmte Turniere aufgrund der geringen Teilnehmerzahl, auf weniger Kampfflächen reduziert wurden und damit im Verhältnis gesehen, zuviel Kampfrichter anwesend waren.

Ebenso leisteten auch dieses Jahr alle teilnehmenden Kampfrichter bei der, anlässlich des TOP TEN Turniers in Tiefenbach, freiwillig besuchten bezirksinternen Fortbildung einen nicht unerheblichen finanziellen Beitrag zu o. g. Ergebnis durch ihre Eigenbeteiligung.

Die vom BJV für 2010 angehobene KR - Pauschale auf Landesebene von 32,-€ auf 37,- € fand in unserem Bezirk in diesem Jahr noch keinen Niederschlag. In wieweit sich jedoch unsere jetzige Regelung noch weiter durchführen lässt, gilt es abzuwarten.

Fazit und Ausblick für das Jahr 2011

In diesem Jahr konnte die Anzahl der Vereine, die einen Kampfrichter zur Verfügung stellen nur leicht gesteigert werden. Für die kommende Saison zeichnet sich eine Stagnation ab, weil Kampfrichter unserer Oberpfalz aus beruflichen bzw. privaten Gründen diese Aufgabe nicht mehr wahrnehmen können. Ihnen gilt mein und unser aller Dank für ihr Engagement und ihre Einsatzbereitschaft in der gemeinsam zurückgelegten Zeit.

Mein Appell ergeht deshalb nach wie vor an alle Vereinsführungen unseres Bezirkes: „Versucht aus den eigenen Reihen geeignete Judoka für dieses Amt zu interessieren und auf die angebotenen Lehrgänge zu entsenden“. Verschiedene Vereine haben, neben dem wohl wichtigsten Bereich der Jugendarbeit und Mannschaftsbetreuung, trotz alledem, auch noch einen vereinsinternen Sektor, der dem Kampfrichterwesen zusagt.

Kampfrichter des Bezirk Oberpfalz 2010

NAME	LIZENZ	VEREIN
Kronawitter Raimund	A	TSV Neutraubling
Lang Alexander	A	TSV Neutraubling
Mederer Bianca	A	DJK Neumarkt
Bindl Adolf	B	1. FC Rötz Judo
Bühler Werner	B	TV Furth im Wald
Hirsch Irene	B	JKC Kümmersbruck
Mahl Benjamin	B	JKC Kümmersbruck
Bauer Petra	C	JKC Kümmersbruck
Rath Markus	C	TSV Berching
Schmid Manfred	C	1. FC Rötz Judo
Sturm Ivan	C	TSV Detag Wernberg
Baumann Barbara	D	TSV Schwandorf
Baumgärtner Karl	D	1. FC Schwarzenfeld
Berrer Stefan	D	SG Waldetzenberg
Brückner Gerd	D	Bushido Amberg
Dirnberger Stefan	D	FC Neunburg v.W.
Fischer Siegfried	D	1. JC Nittendorf
Gewehr Heike	D	TSV Neutraubling
Heidbüchel Uwe	D	TUS Kastl
Hirsch Simone	D	JKC Kümmersbruck
Hofstetter Judith	D	TV Furth im Wald
Pfeil Dr. Jörg	D	SV Nittendorf
Querfurth Sydney	D	SC Eschenbach
Schiedt Günther	D	ASV Burglengenfeld
Troglauer Manfred	D	JKC Kümmersbruck
Zobel Ernst	D	JKC Kümmersbruck
Klier Andreas	DR	TV Furth im Wald
Hirsch Maria	E	JKC Kümmersbruck

	Vereine	Zahl der KR
1	JKC Kümmersbruck	7
2	TSV Neutraubling	3
3	TV Furth im Wald	3
4	1. FC Rötz Judo	2
5	SG Waldetzenberg	1
6	1. FC Neunburg v.W.	1
7	1. FC Schwarzenfeld	1
8	1. JC Nittendorf	1
9	ASV Burglengenfeld	1
10	Bushido Amberg	1
11	DJK Neumarkt	1
12	SC Eschenbach	1
13	SV Nittendorf	1
14	TSV Berching	1
15	TSV Detag Wernberg	1
16	TSV Schwandorf	1
17	TUS Kastl	1
18	1. JC Weiden	0
19	ASV Cham	0
20	ASV Neumarkt	0
21	DJK Ebnath	0
22	FC Miltach	0
23	FC Weiden Ost	0
24	FC Zandt	0
25	Henger SV	0
26	JV Sulzbach-Rosenberg	0
27	RT Regensburg	0
29	SC Sinzing	0
30	SV Kulmain	0
28	SV Tiefenbach	0
31	TB Weiden	0
32	TSV Falkenstein	0
33	TSV Erevstadt	0
34	TSV Kareth/Lappersdorf	0
35	TSV Wörth	0
36	TUS /DJK Grafenwöhr	0
37	TUS Neusore	0
38	TV 1863 Bad Kötzting	0
39	TV Parsberg	0
40	TV Vohenstrauß	0
41	ASV Undorf	0
	Gesamt:	28

Mein Dank gilt an dieser Stelle allen Sportlern, deren Trainern und Funktionsträgern im Bezirk. Ebenso meinen Kolleginnen und Kollegen in der Bezirks- und Verbandsführung.

Meinen Kampfrichterinnen und Kampfrichtern, an deren Spitze, meinem Stellvertreter Werner Bühler, für die freundschaftliche und kameradschaftliche Zusammenarbeit. Ohne dieses Einverständnis und die mir entgegengebrachte vorbehaltlose Bereitschaft am gemeinsamen Ziel Judo und dessen Werte zu leben und zu erleben wäre es mir nicht möglich gewesen mein Amt als Obmann der Oberpfalz so auszuüben wie ich es über 10 Jahre durfte.

„Domo arigato“ und „Gokigen-yō“

Unsere Nachfolger wünschen wir eine glückliche Hand, die nötige Ruhe und Gelassenheit – aber auch die notwendige Hartnäckigkeit um dieses Amt weiterzuführen.

Adolf Bindl

Werner Bühler

Kampfrichterobmann und Stellvertreter